

An die
 Gemeinde Langerwehe
 Friedhofsamt
 Schönthaler Str. 4
 52379 Langerwehe

Antrag

zur Aufstellung

eines Grabdenkmals einer Grabeinfassung einer Ganzabdeckung einer Teilabdeckung

Friedhof

Langerwehe Heistern D'horn Pier

Wahlgrab Reihengrab Urnenerdwahlgrab Urnenreihengrab Grabfeld / Nummer:

Name des Verstorbenen	Todesstag
Antragssteller	
Ausführende Firma	

Technische Angaben zum Grabmal

Herkunftsland des Materials: (Grabstein, Einfassung, Abdeckplatte)			
Grabstein:	Höhe (cm): _____	Breite (cm): _____	Oberflächen- bearbeitung: _____
<input type="checkbox"/> ja	Dicke (cm): _____	Formfaktor: _____	
<input type="checkbox"/> nein	Anz. Teile: _____	Material: _____	
Sockel:			
<input type="checkbox"/> ja	Länge (cm): _____	Breite (cm): _____	
<input type="checkbox"/> nein	Höhe (cm): _____	Material: _____	
Gründung:			
<input type="checkbox"/>	Flachgründung		
	Einzelfundament/Längsstreifenfundament		
	Länge (cm): _____	Breite (cm): _____	Höhe (cm): _____
<input type="checkbox"/>	Tief-/Pfahlgründung		
	Anzahl Pfähle unter		
	Grabstein: _____	Pfahl-Ø (cm): _____	ØBewehrung: _____
Verdübelung:			
<input type="checkbox"/>	eingemörtelter Dübel		
	Dübel- Ø (mm): _____	Einbindelänge in Grabstein (cm): _____	Gesamtdübel- länge (cm): _____
<input type="checkbox"/>	nicht benötigt		
Einfassung:			
<input type="checkbox"/> ja	Länge (cm): _____	Breite (cm): _____	
<input type="checkbox"/> nein	Höhe (cm): _____	Material: _____	
Abdeckplatte:			
<input type="checkbox"/> ja	Länge (cm): _____	Breite (cm): _____	
<input type="checkbox"/> nein	Dicke (cm): _____	Material: _____	
	Anz. Platten: _____		

Ornamentaler Schmuck

Ausführung	Tönung
------------	--------

Schrift

Schriftart	Ausführung	Tönung
------------	------------	--------

Wortlaut der Schrift

Hiermit beantrage ich die Errichtung der vorher bezeichneten und unten skizzierten Anlage. Den Unterzeichnern ist bekannt, dass die Errichtung der vorherigen Genehmigung der Friedhofsverwaltung bedarf. Der Antrag ist mit folgenden Angaben einzureichen: Grabdenkmalentwurf mit Grundriss und Seitenansicht, der Anordnung der Schrift, der Ornamente und der Symbole, eine Skizze der Grabstätte. Diese Angaben gelten auch für die Grabanzabdeckungen. Für die Genehmigung einer Grabeinfassung genügen die Angabe der Größe und die Beschaffenheit der Fundamente. Die Unterzeichner verpflichten sich, die Bestimmungen der Friedhofssatzung über die Errichtung und Gestaltung von Grabmälern genau einzuhalten. Sie verpflichten sich ferner, das Grabmal ständig verkehrssicher zu unterhalten und alle Schäden zu ersetzen, die durch die Nichtbeachtung der friedhofsgerechten Vorschriften, insbesondere aber durch mangelnde Sorgfalt bei der Errichtung und Unterhaltung der Grabmäler, entstehen. Die Arbeiten erfolgen in handwerksgerechter Ausführung nach der TA Grabmal.

Bei Errichtung der Grabeinfassung ist die natürliche Geländesituation zu berücksichtigen, ggf. ist diese terrassenförmig anzulegen. Bei Unklarheiten ist Rücksprache mit der Friedhofsverwaltung zu nehmen.

Die Herstellung des Grabsteines erfolgte ohne schlimmste Formen von Kinderarbeit (entsprechendes Zertifikat beifügen).

Ort und Datum	Unterschrift des Antragstellers
Stempel und Unterschrift des Steinmetzes	

Werkzeichnung:

Zustimmung der Friedhofsverwaltung: